

RS OGH 1988/10/25 5Ob79/88, 5Ob50/15m, 7Ob20/18v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.10.1988

Norm

ABGB §1394

AußStrG §9 I

GBG §122 B

Rechtssatz

Der Eigentümer der zum Pfand bestellten Liegenschaft wird durch die Abtretung der durch das Pfandrecht besicherten Forderung an einen anderen Gläubiger in seinen bürgerlichen Rechten nicht beeinträchtigt. Er kann nur dann gegen eine Übertragung einschreiten, wenn er sich auf eine grundbücherliche eingetragene Vereinbarung berufen kann, die einem vertraglichen Abtretungsverbot gleichkäme.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 79/88
Entscheidungstext OGH 25.10.1988 5 Ob 79/88
BankArch 1989,535
- 5 Ob 50/15m
Entscheidungstext OGH 28.04.2015 5 Ob 50/15m
- 7 Ob 20/18v
Entscheidungstext OGH 04.07.2018 7 Ob 20/18v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0006671

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.08.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at